

28.08.2023 - Vereine, Soziales

Aus einem Kleidungsstück wurde ein 'Lieblingsstück'



Stolz zeigten einige "Künstler" ihre Arbeiten, im Hintergrund Wolfgang Knipp ('Stiftung Much'), Tanja Cakir-Dittrich ('Lebenshilfe') und Bürgermeister Norbert Büscher - (Foto : 'Stiftung Much')

Eine Information der 'Stiftung Much' : Bei strahlendem Sonnenschein mit Hintergrundmusik fand das diesjährige Sommergrillfest der 'Lebenshilfe Much' mit Bewohnern des Betreuten Wohnens und Gästen im Jugendzentrum statt. "Ein schöner Rahmen, um die Ergebnisse unseres Projekts "Mein Lieblingsstück" der Öffentlichkeit vorzustellen", stellte Organisatorin und Betreuerin Tanja Cakir-Dittrich in ihrer Begrüßungsrede fest.

Die Stiftung Much hatte es durch ihr großzügiges Sponsoring ermöglicht : In einem mehrtägigen Kreativ-Workshop hatten Frauen und Männer unter Leitung des Künstlers Herrn Ebel ein Kleidungsstück besonders "herausgeputzt", so dass es zu einem Lieblingsstück wurde. Mit bunten Pailletten, Perlen, Nieten, Bügelbildern usw. gestalteten sie T-Shirts, Westen und Blusen nach ihren Vorstellungen.

Heute nun war ihr Tag : Bei der persönlichen Präsentation, begleitet vom Moderator Martin, sprang die Begeisterung aufs Publikum über. Ob die coole Jeansweste mit Rennwagen und Nieten, das glitzernde Namenslogo oder das verzierte Elefantenbild, alle Arbeiten wurden von den Anwesenden beklatscht und gefeiert. Ausgestellte Fotos zeigten, mit welchem Eifer die Teilnehmer/innen aktiv waren.

Mit reichlich Grillgut, Getränken, Musik und ausgesprochen guter Laune aller Anwesenden dauerte das Event bis in die späten Nachmittagsstunden. Sowohl Bürgermeister Norbert Büscher als auch Wolfgang Knipp von der Stiftung Much waren einhellig der Meinung, dass "solche Projekte sehr lohnenswert sind und unbedingt fortgeführt werden sollten".